

## Blutarmut bei chronischer Darmentzündung: Eisen-Isomaltose kann helfen

**Datum:** 14.09.2020

**Original Titel:**

Safety and efficacy of intravenous iron isomaltoside for correction of anaemia in patients with inflammatory bowel disease in everyday clinical practice

**MedWiss - Patienten mit Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa sind nicht selten von Blutarmut, die aufgrund von Eisenmangel entsteht, betroffen. Wissenschaftler zeigten in der vorliegenden Studie, dass die Betroffenen von Infusionen mit Eisen-Isomaltose profitieren konnten. Diese erhöhten nämlich die Hämoglobin-Werte und linderten die Krankheitssymptome der Patienten.**

---

Eine Blutarmut aufgrund von Eisenmangel (Eisenmangelanämie) ist bei Patienten mit chronischer Darmentzündung keine Seltenheit. Schuld daran ist die geschädigte Darmschleimhaut, die Nährstoffe schlechter aufnimmt als eine gesunde Darmschleimhaut. Bei schwerer Blutarmut wird eine Eiseninfusion notwendig. Wissenschaftler aus Deutschland untersuchten, wie gut sich hierfür Eisen-Isomaltose eignet.

### **Patienten mit Eisenmangelanämie bekamen Infusionen mit Eisen-Isomaltose**

Die Wissenschaftler analysierten die Daten von 197 Patienten mit einer chronischen Darmentzündung, die eine Behandlung mit Eisen-Isomaltose (durchschnittliche Gesamt-Dosis: 1 304 mg) bekamen. Die Wissenschaftler protokollierten zu Beginn der Behandlung und nach 4, 8 und 16 Wochen die Hämoglobin-Werte, die Krankheitsaktivität und eventuelle Nebenwirkungen der Behandlung.

### **Eisen-Isomaltose erhöhte den Hämoglobin-Wert und linderte Krankheitssymptome**

Durch die Behandlung stieg der Hämoglobin-Wert der Patienten von 10,7 g/dl auf 13,1 g/dl an. Außerdem sank während der Behandlung der Endzündungsmarker Calprotectin und auch die Krankheitssymptome verbesserten sich. Es traten jedoch auch Nebenwirkungen auf. 8 % der Patienten berichteten von vorübergehenden Nebenwirkungen - am häufigsten von Hautreaktionen, Übelkeit und Erbrechen. Nur wenige Patienten (2 %) waren von schweren Nebenwirkungen betroffen - am häufigsten von Tachykardie (umgangssprachlich als Herzrasen bekannt).

Eisen-Isomaltose schien somit für Patienten mit einer chronischen Darmentzündung sowohl sicher als auch wirksam bei der Behandlung von Blutarmut aufgrund von Eisenmangel zu sein.

**Referenzen:**

Stein J, Walper A, Klemm W, Farrag K, Aksan A, Dignass A. Safety and efficacy of intravenous iron isomaltoside for correction of anaemia in patients with inflammatory bowel disease in everyday clinical practice. Scand J Gastroenterol. 2018 Sep;53(9):1059-1065. doi: 10.1080/00365521.2018.1498914. Epub 2018 Sep 17.